



Heinz Klein



Geheimnisvoller
Zauber auf dem
Erdbeerhof

Spannende Geschichten zum
Vor- und Selberlesen ab 4 bis 99 Jahren



DeBehr

Table of Contents

[Titel](#)

[Impressum](#)

[Zufall?](#)

[Vorwort](#)

[Einleitung](#)

[Die Strafe](#)

[Der schönste Bauernhof](#)

[Der Untermieter zieht aus](#)

[Ein neues Leben](#)

[Der dritte Geburtstag](#)

[Der Erdbeertraum](#)

[Der Milchunfall](#)

[Die Katastrophe](#)

[Der Traum und Die Heuernte](#)

[Heu einfahren](#)

[Die Geburt](#)

[Ein Räuber wird gestellt](#)

[Die Freundin](#)

[Der Wolf](#)

[Der Spielplatz](#)

[Der vierte Geburtstag](#)

[Die frechen Möwen](#)

[Der Badeunfall](#)

[Der Hund](#)

[Eine Wölfin in Not](#)

[Dalias Rettung](#)

[Kastanien sammeln](#)

[Bald lest ihr mehr von Cordula](#)

Heinz Klein

Geheimnisvoller Zauber auf dem Erdbeerhof

Spannende Geschichten zum
Vor- und Selberlesen ab 4 bis 12 Jahren



DeBehr

1. Auflage 2022, Kinder-Edition
Copyright © 2022 Heinz Klein, Ratingen
Alle Rechte vorbehalten.

Autor: Heinz Klein

www.heinzkleinautor.com

Umschlaggestaltung/Illustration:
Copyright © 2022 Maria Bodewald,
Braunschweig

www.mariabodewald.de

Karikaturen:

Copyright © 2022 Stella-Kristina Mühlender

Lektorat/Korrektorat:

Birgit Pachler (BiPas Lektorat), www.bipaslektorat.at

Herausgeber: Verlag DeBehr, Radeberg

ISBN: 9783957539632

Der Inhalt und die Zeichnungen dieses Buches sind urheberrechtlich geschützt. Ein Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung sind nur mit schriftlicher Zustimmung des Autors zulässig.

Haftungsausschluss:

Die in diesem Buch enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und verschriftlicht, unterliegen jedoch keiner Vollständigkeit. Eine Haftung des Autors und Herausgebers ist ausgeschlossen.

Alle in diesem Buch dargestellten Personen könnten einzigartig sein.
Ähnlichkeiten mit Charakteren aus anderen Märchen wären rein zufällig,
vielleicht aber auch beabsichtigt.

Märchenwelt und Wirklichkeit liegen dicht beieinander, sie können auch
ineinander übergehen.

Vielleicht beeinflussen Hexen und Feen das Geschehen und wir meinen, dass es
nur ein **Zufall** war.

Vorwort

Kinder lieben es, wenn man ihnen Märchen vorliest, vor allem, weil der Vorleser, meistens ein Elternteil, ihnen ihre ganze Aufmerksamkeit widmet. Während des Vorlesens träumen sie sich in das Märchen hinein.

Kinder lieben Märchen, weil darin das Gute immer gewinnt und das Böse verliert, wie die folgenden Beispiele zeigen: Der Frosch wird zum Prinzen, und der Fluch der Hexe ist gebrochen.

Ein Wolf frisst die sieben kleinen Ziegen, aber man holt sie aus seinem Bauch heraus und legt stattdessen Steine hinein.

Das tapfere Schneiderlein fängt ein Einhorn und besiegt ein großes Wildschwein, das alle in Angst und Schrecken versetzt hat. Dabei erzählte er nur herum, dass er sieben auf einen Streich erschlagen hat:

Das waren keine Räuber, sondern Fliegen!

Der Knüppel im Sack bestraft jeden, der etwas stehlen will.

Im Märchen kann durch Mut und Zauberei jedes Problem gelöst werden.

Die Kinder vertrauen darauf, dass am Ende alles gut ausgehen wird.

Gleichzeitig erhebt das Märchen den Zeigefinger und weist auch darauf hin, was eigentlich verboten ist.

Dieses Buch erzählt eine Geschichte, die zwischen einem Märchen und der Wirklichkeit hin- und herpendelt.

Das Märchen bleibt allerdings dezent im Hintergrund.

Vielleicht ist auch alles nur ein Zufall, was auf dem Erdbeerhof geschieht?



Einleitung

Die meisten Eltern ermahnen ihre Kinder immer wieder, doch ihren Anweisungen zu folgen:

„Setze beim Fahrradfahren einen Helm auf!“

Warum muss ich das tun? Ich will doch nur etwas Spaß haben!

„Fasse das nicht an! Es ist heiß!“

Ist es wirklich so heiß?

„Spiele im Wohnzimmer nicht mit dem Ball!“

Warum nicht? Was soll schon geschehen?

„Messer, Gabel, Schere, Licht sind für kleine Kinder nicht.“

Ich muss ja einen Apfel durchschneiden, damit ich eine Hälfte besser essen kann!

Ich will Mama nur etwas Schönes basteln, dafür brauche ich doch die Schere.

Alle Verbote der Eltern werden von der inneren Stimme der Kinder angezweifelt.

Was soll schon geschehen? Ich bin schon groß und passe auf, dass nichts passiert.

Wer flüstert immer wieder diese Zweifel in Bezug auf die Verbote in das Ohr der Kinder?